Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 8 (1899)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

über alle möglichen und selbst unmöglichen Fragen, das Hotelwesen und den Fremdenverkehr betreffend. Nicht nur, dass die Vereinsmitglieder von dem ihnen zustehenden Rechte, das Bureau als eine in erster Linie für sie geschaffene Centralauskunftstelle zu benutzen, reichlich Gebrauch machen, sondern auch Private und namentlich Behörden machen sich die Existenz unseres Bureaus zu Nutzen, indem sie hauptsächlich in statistischen Angelegenheiten das zur Verfügung stehende Material zu Rate ziehen und Aufschlüsse verlangen über den Stand und die Entwicklung der Hotel-Industrie.

Das Vereinsorgan, die „Hotel-Revue", hat sich aus bescheidenen Verhältnissen während seines jetzt siebenjährigen Bestandes zu einem beliebten Blatte entwickelt; das beweist nicht nur die stetige Zunahme seines Leserkreises, sondern auch der Umstand, dass mancher Hotelier, der früher nur Abonnent des Blattes war, mit der Zeit Interesse für den Verein genommen und ihm seither beigetreten ist. Was die finanzielle Seite des Organs anbetrifft, so kann das Resultat ein erfreuliches genannt werden, denn der Ueberschuss beträgt Fr. 5,510, wobei in Betracht zu ziehen ist, dass die Mitglieder das Blatt gratis erhalten. Als bemerkenswert darf ferner hervorgehoben werden, dass das Offertenblatt für Stellengesuche und Stellenofferten einen alle Erwartungen übertreffenden Erfolg zu verzeichnen hat. Es sind im verflossenen Vereinsjahre nicht weniger als 1200 Stellen- und Personalgesuche aufgegeben worden und es kann mit ziemlicher Bestimmtheit angenommen werden, dass auf diese Weise bedeutend mehr Engagements zustande gekommen sind als dies früher beim Bestehen des eigentlichen Stellenvermittlungsbureaus der Fall war.

Von dem vom Verein voriges Jahr in zweiter Auflage und in 3 Sprachen herausgegebenen Führer: „Die Hotels der Schweiz" sind bis jetzt ca. 40,000 Exemplare zur Verteilung gelangt und 20,000 Exemplare für die diesjährige Saison reserviert worden. Es haben sich um die Verbreitung dieses Führers besonders verdient gemacht: Der Vorort des Verbandes schweiz. Verkehrsvereine, die Generalagentur des Norddeutschen Lloyd in Zürich, die Direktion der Schiffe Ostende-Dover, die verschiedenen schweiz. Verkehrsbureaux, diverse Reisebureaux und Buchhandlungen, sowie auch die an dem Unternehmen speziell beteiligten Hotels. Für diese Mitwirkung sei hiemit Allen der wärmste Dank ausgesprochen; auch der Presse, welche aufgehört hat, dem Buche Tendenzen unterzuschieben, die es nicht verfolgt, und welche nun den eigentlichen Zweck desselben, die Erleichterung des Reisens, hervorhebt, gebührt hier dankende Erwähnung Die Erfahrung hat gelehrt, dass dieser Hotelführer nicht nur seine Existenz-Berechtigung bewiesen, sondern dass er zu einem äusserst willkommenen Nachschlagebuch, zu einem wahren Bedürfnis für die Reisenden geworden ist. Es ist geradezu erstaunlich, wie weit, d. h. in welch' entfernte Gegenden der Welt, die Kenntnis von der Existenz dieses Buches gedrungen ist, wie es sich jetzt schon überall als ständiger Reisebegleiter eingebürgert hat und wenn wir heute schon auf eine für das Jahr 1901 notwendig werdende dritte Auflage hinweisen, so geschieht es nur deshalb, weil einerseits die Ueberzeugung vorhanden, dass die Beteiligung seitens der Hotels eine vollständigere sein wird und andererseits kein Grund vorliegt, den Schweizbesuchern einen als praktisch anerkannten und über viele Schwierigkeiten und Vorurteile hinwegsetzenden Ratgeber vorzuenthalten.

Alte Paraphrase. Wer nur den lieben Gott lässt walten — und hat nichts — Und hoffet auf ihn allezeit — und kriegt nichts — Den muss er wunderbar erhalten — sonst gehts nicht.

(„Münchn. Jug.")

Kleine Chronik.

Baden. Die Gesamtzahl der Kurgäste betrug am 30. Mai 3955.

Chur. Die Regierung hat es abgelehnt, auf den Ankauf des Hotel Steinbock einzutreten.

La Comballaz. L'Hôtel de la Couronne est ouvert depuis le 1er juin.

Mürren. Das Grand Hotel und Kurhaus ist seit 1. Juni wieder eröffnet.

St. Beatenberg. Das Hotel Victoria ist mit 1 Juni für die Sommersaison wieder eröffnet worden.

Neuenburg. In Stäfli am Neuenburgersee soll ein Badhotel gebaut werden. Kostenanschlag Fr. 150,000.

St. Moritz-Bad. Das Hotel Albula ist seit 1. Juni und der Engadinerhof wird am 5. Juni für die Sommersaison eröffnet.

Tschiertschen. Herr E. Brenn hat das Hotel-Pension Alpina in Tschiertschen bei Chur erworben und mit 1. Juni in Betrieb genommen.

Wengernalp-Bahn. Der Betrieb auf der Linie Lauterbrunnen-Scheidegg-Grindelwald ist am 1. Juni eröffnet worden.

Bödelibahn. Die am 25. Mai abgehaltene ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre hat die Fusion dieses Unternehmens mit der Thunerseebahn einstimmig beschlossen.

Grosse Scheideggbahn. Laut dem „Oberland" soll die Finanzierung dieser Bahn ziemlich perfekt sein; der Bau dürfte noch in diesem Jahr in Angriff genommen werden.

Meiringen. Herr E. Baud-Risold vom Hotel Meiringerhof, hat nun auch das seinem Hause gegenüber liegende Hotel-Pension „Flora" übernommen. Fräulein Emma Baud wird die Leitung desselben übernehmen.

Valais. Le Grand Conseil a accordé la concession d'un chemin de fer de Monthey à Aigle. Il a voté á l'unanimité un préavis favorable au projet de concession d'un chemin de fer électrique Sierre-Vissoye-Zinal, avec funiculaire de Vissoye à St-Luc.

Lausanne. Sont descendus dans les hôtels de premier et de second rangs de Lausanne, du 28 au 4 mai: Suisse: 368; Allemagne: 207; France: 120; Angleterre: 75; Russie: 13; Amérique: 17; Pays-Bas: 15; Danemark, Suède, Norvège: 16; Belgique: 9; Italie: 8; Autriche: 7. — Total: 855.

Montreux. Le Comité de direction unanime a décidé de célébrer la Fête des Narcisses, l'an prochain. Les comptes ne sont pas encore bouclés. Approximativement, les recettes s'élèvent à 30,000 francs; les dépenses seraient quelque peu supérieures.

Appenzell I. Rh. Unter dem Namen Kur- und Verkehrsverein für Appenzell I. Rh. hat sich in Appenzell ein Verein zum Zwecke der Forterhaltung der vom bisherigen Kurverein übernommenen Anlagen und der Neuerstellung solcher, sowie behufs Wahrung und Förderung des Fremdenverkehrs und des Verkehrs überhaupt, gegründet.

Furka-Pass. Die Furkastrasse ist nun für Räderfuhrwerke bis zur Furkapasshöhe offen. Das Hotel Furka ist ebenfalls eröffnet. Die Schneebruch-Arbeiten auf den Strecken Furka-Gletsch und Gletsch-Mörlinigen sind ebenfalls eifrig im Gange, so dass die durchgehende Eröffnung der Furka- und Grimselstrasse in Bälde möglich sein wird.

Ostende. Der im vorigen Sommer neu errichtete Riesengasthof, das prächtige Palace Hotel, ist verkracht. Nachdem nunmehr auch gerichtlich entschieden worden ist, dass der obere Teil des Riesengebäudes der Bauordnung der Stadt entsprechend, abgetragen werden muss, ist der Krach vollständig. Jetzt hat König Leopold diesen Gasthof angekauft und will ihn der Stadt unter der Bedingung überlassen, dass sie das Gemeindemuseum dort einrichtet.

Montreux. Statistique des Etrangers arrivés à Montreux, à l'exclusion des sociétés, voyageurs de commerce, écoles et des étrangers qui n'habitent pas dans les hôtels.

	1896	1897	1898
Allemands	4849	5855	6772
Anglais	5740	6817	6750
Américains	1087	1055	790
Autrichiens	261	310	344
Espagnols	112	63	82
Français	4233	4776	4727
Italiens	257	196	176
Hollandais		771	690
Belges	917	233	392
Pays Danubiens	42	58	45
Russes	1953	1439	2128
Scandinaves	260	269	316
Suisses	2787	2343	3546
Divers	396	201	310
Totaux	22874	24476	27068

Generalabonnements in Oesterreich. Nach dem in der Schweiz bestehenden Vorbilde werden demnächst bei den österreichischen Staatsbahnen Generalabonnements für die bevorstehende Reisesaison zur Einführung gelangen. Die Institution hat in der Schweiz einen so grossen Anklang gefunden und zur Hebung des Fremdenverkehrs derart beigetragen, dass laut „Karlsbader Fremdenblatt" in den österreichischen Gebirgsländern die Besorgnis auftauchte, dass der Fremdenverkehr aus der Monarchie nach der Schweiz abgelenkt werden würde. Diese Abonnementskarten werden aber nur für die westlichen Linien des Eisenbahnnetzes unter besonderer Berücksichtigung des Salzkammergutes ausgegeben werden und für die eigentliche Reisesaison vom 1. Juni bis 1. Oktober Giltigkeit haben. Die Dauer eines solchen Generalabonnements soll 15, beziehungsweise 30 Tage betragen. Der Preis der Karten 2. Klasse mit fünfzehntägiger Giltigkeit wird mit 17 fl. 50 kr., jener mit dreissigtägiger Giltigkeit mit 25 fl. festgesetzt werden.

Société des Maîtres d'hôtel de la Vallée du Rhône et de Chamonix. L'assemblée générale ordinaire de cette société aura lieu le dimanche 11 juin à St-Maurice. L'ordre du jour de l'assemblée est le suivant: 1. Rapport du Comité. 2. Rendement des comptes. 3. Propositions individuelles. 4. Election du lieu de la prochaine assemblée. 5. Acceptation de nouveaux membres. Programm de la réunion: 7 h. 15. Réception des membres du Bas-Valais et des Rives du Léman. 7 h. 30. Visite du Trésor et des Fouilles de la Royale Abbaye de St-Maurice. 9 heures Réception des membres du Haut-Valais et de Chamonix. 10 h. Assemblée générale. 12 h. Banquet à l'Hôtel Grisogono. 2 h. Visite de la Grotte aux Fées (Vin d'honneur). 4 h. Départ pour Lavey-les-Bains. — Visite de ses établissements. 5 h. 30. Collation au Grand Hôtel de Lavey-les-Bains. 7. h. Retour à St-Maurice. 8 h. 23. Départ direction Brigue, 9 h. Départ direction Bouveret. 9 h. 05. Départ direction Lausanne.

Calvenfeier. Unter ungeheurem Andrange fanden letzten Sonntag und Montag die Festspielaufführungen der Calvenfeier statt. Leider beeinträchtigte die regnerische Witterung am Sonntag die Wirkung des Festspiels, an welchem ca. 1500 Mitspielende teilnahmen, erheblich; umsomehr aber kam dieselbe am folgenden Tage, bei etwas günstigerer Witterung, auf welche gegen den Schluss Sonnenschein folgte, zu vollem Durchbruch. Von dem musterhaft durchgeführten Spiel, von der grossartig angelegten Aufführung hingerissen, bemächtigte sich der Zuschauer eine Begeisterung, die in frenetischem Beifall ihren Ausdruck fand, einen Beifall, den sowohl die Dichter des Festspiels, wie auch sämtliche Mitspielenden voll und ganz verdienten. Bei diesem Anlasse hat die Stadt Chur, welche über die Festtage in malerischem Glanze erstrahlte, gezeigt, dass sie einer Invasion von 10,000 Besuchern und mehr gewachsen ist. Wie vom Festkomite beschlossen, soll nächsten Sonntag eine zweite Wiederholung stattfinden und darf man überzeugt sein, dass jeder Besucher ebenso hoch befriedigt den Festplatz verlassen wird, wie dies bei allen Teilnehmern an den ersten Aufführungen der Fall gewesen. — *r.*

Briefkasten.

S. H. Z. Ihre Frage, ob es gegen die gute Sitte verstosse, wenn eine Dame im Speisesaal einen am Fenster stehenden, mit einem Wolltteppich bedeckten Seitentisch zum Ablegen Ihres Hutes benützt, beantworten wir wie folgt: Wäre der Seitentisch zum Essen oder Trinken gedeckt gewesen, auch wenn kein Couvert darauf gestanden, dann würde die Dame wohl kaum daran gedacht haben, ihn als Garderobetisch zu benutzen; da derselbe aber mit einem Wolltteppich bedeckt war, kann von einem Verstoss gegen die gute Sitte wohl nicht die Rede sein, namentlich in einem kleinern Hotel nicht. Noch weniger würde man ein Recht gehabt haben, sich darüber aufzuhalten, wenn die Dame ihren Hut aufbehalten hätte.

☞ Ueber **Emil Meyer, Portier,** aus dem Kanton Bern, erteilt gegebenenfalls gerne Auskunft

Des **Vertragsbruchs** hat sich schuldig gemacht: **Heinrich Weilemann,** Chef de cuisine von Zürich. *Das Centralbureau.*

Hiezu als Beilage: **Offertenblatt der „Hôtel-Revue".**

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Foulard-Seide Fr. 1.20

— bis 6.55 per Meter in den neuesten Dessins und Farben —

sowie **schwarze, weisse** und **farbige Henneberg-Seide** von **95 Cts.** bis **Fr. 28.50** per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dessins etc.).

Seiden-Damaste	v. Fr. 1.40—22.50	Ball-Seide	v. 95 Cts.—22.50
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ 16.50—77.80	Seiden-Grenadines	„ Fr. 1.35—14.85
Seiden-Foulards bedruckt	„ „ 1.20— 6.55	Seiden-Bengalines	„ „ 2.15—11.60

per Meter. **Seiden-Armüres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines,** seidene **Steppdecken-** und **Fahnenstoffe** etc. etc. **franko ins Haus.** — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Anzeige und Empfehlung.

Die Unterzeichneten beehren sich, dem Tit. Publikum mitzuteilen, dass sie das bis dahin unter dem Namen

Arn & Kahn

betriebene

Geschäfts-, Agentur- und Baubüreau

Marktgasse 49, I. Stock

welche Firma infolge Austrittes des Herrn **Kahn** erloschen ist, übernommen haben und dasselbe unter dem Namen

J. ARN & COMP.

in bisheriger Weise und im gleichen Lokale weiterführen werden.

Wir empfehlen uns bestens zur Vermittlung von **Kauf** und **Verkauf, Miete, Pacht** und **Tausch aller Art Liegenschaften,** sowie auch zur Ausführung von **Bauplänen** und **Bauten aller Art,** unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

☞ Die Firma ist im Handelsregister eingetragen.

BERN, im Mai 1899.

J. Arn, früher in Firma **Arn & Kahn.**

J. Gubler, gew. Geschäftsführer der Firma Hassenstein & Vogler in Bern.

2508 H2438Y

S. GARBARSKY

Chemiserie de 1er ordre

Atelier und Bureau: Bahnhofstrasse 92 **Zürich** Magazin: Bahnhofstrasse 90

TELEPHON 3702

Spezialität: Feine Herrenhemden nach Mass in bester Ausführung.

Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

Manchetten, Kragen, Unterzeuge, Cravatten etc. in grösster Auswahl.

COMESTIBLES

CONSERVES, VINS FINS, CHAMPAGNES

CLAR FRÈRES, BALE. 2509

Eiserne Gartenmöbel

Za1117g

Sessel, Fauteuils, Bänke, Blech-, Schiefer- und Marmortische, schmied- und gusseiserne Tischfüsse, Schattenbänke u. -Schirme. Reichhaltige Auswahl. Waren ausschliesslich in bester Qualität. — Stets grösster Vorrat.

Suter-Strehler & Co., Mech. Eisenmöbelfabrik, Zürich.

Illustr. Kataloge und Preis-Verzeichnisse stehen gratis und franko zur Verfügung. 2554

Für **Garten-Wirtschaften** spezielle Preise.

Gasthaus-Verkauf.

Donnerstag den 15. Juni nächsthin, Mittags 2 Uhr, kommt das

Gasthaus zur „Krone"

in Turgi (Aargau)

samt Wirtschafts-Mobiliar, Bäckerei und Metzgerei, nebst circa fünf Hektaren Garten-, Acker-, Wies- und Waldland, im Saale daselbst auf eine einmalige, freiwillige Verkaufssteigerung.

Als **einziges** Gasthaus in der industriellen und als Eisenbahnknotenpunkt wichtigen Ortschaft Turgi, die zudem in der Nähe des Kurortes Baden liegt, eignet sich die „Krone" zur trefflichen Geldanlage.

Die Steigerungsbedingungen liegen in der Gemeindekanzlei Turgi zur Einsicht auf. 2509 Z5782T

Kaufsliebhaber ladet höflich ein

(sig.) **H. Stahels Erben zur Krone.**

TURGI, 27. Mai 1899.

Véritables Cigarettes Turques

G. APOSTOLOU & FILS

à **Samos** (Turquie d'Asie.)

Seul représentant pour la Suisse: 2505

C. Baillot-Girard à Frauenfeld.

Echantillons gratis et franco sur demande.

Ein altbekanntes, nur v. bess. Publikum stark frequentiertes

Hotel in bester Lage von Zürich I

samt reichl. Einr. ist (w. Krankh. d. Bes.) gelegentl. an einen tüchtigen Fachmann, bei einer Anzhlg. v. ca. 250 Mille, preisw. z. verk. durch **L. Greif, Zürich II,** Stockerstrasse 58. Z3385c 2

Wagen-Fabrik Schaffhausen.

C. HANSLIN & CIE.

Fabrikation von Lastfuhrwerken aller Art.

☞ Spezialität: ☜

Hotelomnibusse, Eiswagen.

Wagenräder ab Lager. 2500 Zag.GS 174

Grösste Leistungsfähigkeit. — Prompte und billige Bedienung.

Concasseur de glace

(Eiszerkleinerer)

für Hotels, Metzger, Wurstler, Konditoren etc.

Kirchner & Co.

2571 **Mülhausen i. E.**

Beschreibung und Referenzen z. D.

Hotel-Verkauf.

In einem der ersten Kurorte der Schweiz ist ein **bestrenommiertes**

Hotel zweiten Ranges

an günstigster Lage, Familienverhältnisse halber, zu verkaufen. Vermittler verbeten.

Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **H 2593 R.**

Sanderson's

Tapeten

überraschend schön in

Zeichnung und Colorit

und

ausserordentlich **billig**

empfehle als letzte Neuheit und mache besonders die Herren **Hoteliers** darauf aufmerksam.

J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich,

38 Bahnhofstrasse 38.

COMESTIBLES.

E. CHRISTEN, BALE.

In schönster Lage von Interlaken

für die Saison zu vermieten.

Eine komfortable Wohnung (I. Etage, 4 Schlafzimmer, Salon, Esszimmer, eingemachte Laube, Küche und Dependenzen) in einem freistehenden Privathause mit grossen Gartenanlagen und Schattenplätzen. 1

Auskunft erteilt **H. Studer-Streiff,** Ingenieur.

SAMUEL BELL & SÖHNE

Wurstwaren-Geschäft I. Ranges

BASEL

In- und ausländische Wurstwaren

vom Gewöhnlichsten bis zum Feinsten.

Grosse Auswahl in feinst präparierten Schinken

2441 zum Kochen und Rohessen. (K.5587B.)

Ventilationsanlagen

1685 erstellt für sämmtliche Zwecke M5184Z

J. P. Brunner, Oberuzwil (Kt. St. Gallen)

Spezialität für Trockenanlagen.

MANUFACTURE DE COUVERTURES DE LAINE

E. GIRARDET & Cie

A LA SARRAZ (VAUD)

Couvertures blanches et de couleur pour Hôtels.

THIBAUDES OU DESSOUS DE TAPIS.

Envoi d'échantillons et prix sur demande. 2284

HOTEL.

Un hôtelier et sa famille désirent reprendre pour de suite ou en automne un

HOTEL-PENSION

d'une cinquantaine de chambres à **Montreux** ou environs.

Adr. les offres à l'administr. du journ. sous chiffre **H 2585 R.**

Hôtel à Beaulieu sur mer

à louer sur plan.

80 chambres, situation unique. Terrasse bord de mer de 600 mètres Jardin de 3000 mètres. Loyer 6 % du capital. S'adresser à Monsieur **Foiret,** directeur de l'„Office de Location", 9bis, rue Garnier, **Nice.** 2583

KARL MÜLLER

Stadthausplatz × **Burgdorf** × Stadthausplatz

Fabrikation von Flaum-Steppdecken

in Satin, einfarbig oder bedruckt, Zanella oder in Seide.

Sorgfältige Ausführung. Billige Preise.

Reichhaltige Stoffmuster-Kollektion.

Illustrierter Katalog und Preiscourant franko. — Telephon.

English Plumbing & Sanitary Works

THOS LOWE Assoc. San. Inst. & SONS

Ingénieurs sanitaires

Cannes (France) 7, rue des Roses — **St-Moritz-les Bains** (Suisse) Hôtel Central — **Nice** (France) 22, Boulâ Raimbaldi

Pour tous renseignements pour la SUISSE veuillez vous adresser à l'**Hôtel Central, St-Moritz-les Bains.** 2206

CHAMPAGNE

Pommery & Greno, Reims

CARTE BLANCHE GOUT FRANÇAIS | SEC AMERICAIN | EXTRA SEC ANGLAIS

Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

Wend's Saucen nach engl. Art

Worcestershire Harvey Beefsteak Imperiale etc.

Nahrungsmittel-Ausstellung Antwerp. 1898 (Gold. Medaille)

Schutzmarke.

nach fachmännischen Urtheilen den besten englischen Fabrikaten ebenbürtig, dabei Zoll- und Frachtersparniß halber **billiger,** sind in Hotel- und besseren Privatküchen unentbehrlich.

Dieselben empfiehlt:

Hans Steinegger, Epicerie en gros, Bern.

Neuheit! **Neuheit!**

Aecht Japan-Seiden-Servietten

nicht zu verwechseln mit den gewöhnl. Papier-Servietten.

Ausser ihrer Zweckmässigkeit auch als Reklamemittel dienlich.

Bedeutend billiger als die Ausgaben für das Waschen der Leinen-Servietten.

4 Dess ns. von Fr. 12.50 bis Fr. 14.50 per 1000 Stück.

Muster stehen jederzeit zu Diensten.

Schweizer. Verlags-Druckerei ◆ Basel. ◆

MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX — TRÈS SEC

MI-SEC — BRUT

SEC — ROSÉ

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Neuheit! OFS102

Ingrain-Tapeten

in Oelfarben.

Einfarbig und in ruhigen, feinen Dessins.

Vornehmste Wandbekleidung,

prachtvolle Stoffwirkung ausserordentlich solide (abwaschbar) und in sehr mässiger Preislage.

J. Salberg, 2306

Fraumünsterstrasse 11, ZÜRICH.

Telephon Nr. 1920.

Für die Herren Hotelbesitzer Vorzugspreise.

Vertreter an allen gross. Plätzen der Schweiz.

Kontroll-Marken

liefert am **allerbilligsten** und **schnellsten** mit und ohne geprägte Firma in 3—4 Tagen jedes Quantum. 2581

C. Ed. Dölitsch, Zürich

Stempelfabrik und Prägeanstalt.

Chef de réception-Kassier,

junger Mann, Schweizer, seit mehreren Jahren in grossem Etablissement in Italien thätig, mit besten Zeugnissen u. Referenzen, sucht für kommenden Herbst Engagement als

Direktor

oder event. in obiger Eigenschaft, wenn möglich im Süden (Riviera). Gefl. Offerten unter Chiffre **H 2600 R** an die Exped. d. Blattes erbeten.

ASK

for Max Oettinger's

Havana Cigars

AND

CIGARETTES

Pianos

der ersten in- und ausländischen Fabriken

zu Fabrikpreisen

empfehlen in **reichhaltigster** Auswahl

Gebrüder Hug & Cie, Basel.

Nur best erprobte Marken.

Zu verkaufen: 2588

Eine Calesche

bereits neu, spottbillig. Besonders dienlich für Kurhotels. Adresse: **H. Levaillant, Basel, Müllerweg 34.**

Eine altbestehende

Gastwirtschaft i. Zürich V

nahe dem elektrischen Tram, in erhöhter, nicht zu verbauender, prachtvoller Lage mit ca. 1 Juchart gleich benutzbarem Bauland ist veränderungshalber sofort, bei **25,000 Fr. Anzahlung** preiswürdig 2570

zu verkaufen.

Off. unt. Chiffre **Z. V. 3271** befördert **Rudolf Mosse, Zürich.** (Z2994c.)

Franz. Frühgemüse und Obst.

10 Kilo-Packet zoll- u. postfrei g. Nachnahme.

Zuckerschoten (Käfen) Kilo —.60, Brockelerbsen —.60, Bohnen hochfein 1.50, mittel 1, Spargel dick 1.25, Erdbeeren 1.20, Bigarreaukirschen —.90, gewöhnliche —.70, Artischoken —.15 bis —.25 Stück, Aprikosen per Kistchen 20—25 Stück 1.50 etc., sowie Südfrüchte. Per 50 Kilo franko Genf Eilgut Fr. —.20 Kilo billiger. Täglich frische prima Waare.

D. Weil, Lyon,

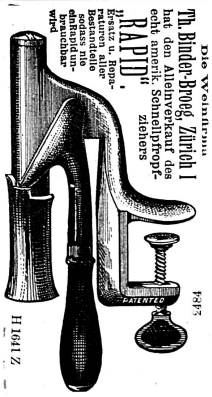
2594 14, rue Victor Hugo.

Telegr.-Adr.: **Weilus, Lyon.**

Hotel 2591

zu verkaufen.

Ein in vorzüglichster Lage einer süddeutschen Gross-Stadt mit grosser Fremdenfrequenz gelegenes, ganz neu erbautes und für Hotelbetrieb eingerichtetes, grösseres Haus mit grossen Räumen, in welchen ein Restaurant betrieben wird, ist zu verkaufen event. im Ganzen oder geteilt zu vermieten. Offerten sub **Q 1564** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Strassburg i. E.**



Malaga-Kellereien

von

Alfred Zweifel in Lenzburg

(Eidg. Zoll-Niederlage)

Spezial-Geschäft und Lager authentischer

Malaga Weine

Insel Madeira (auch Koch-Weine)

Jerez (Sherry) — **Oporto**

Marsala — Cognac

Schutz-Marke

Versandt in Original-Fässern und Flaschen.

Seit Jahren in vielen ersten Etablissementen eingeführt.

Export nach dem Ausland ab obigem Zoll-Lager. 2285

Alle **Rohrmöbel,** bunt oder gelb, in solider und geschmackvoller Arbeit liefert die **Rohrmöbelfabrik**

Mannuss, Luzern.

Reparaturen und Frischanstreichen prompt u. billig.

Illustrierte Kataloge gratis und franko.

2532 (H 1390 Lz)

ANZEIGE.

Gebr. Schwabenland

Ludwigshafen a. Rh.

Specialität:

Gediegene Kücheneinrichtungen für Hotels, Restaurants u. Cafés.

Solide Kupfergeschirre u. Formen

Illustrirter Katalog zur Verfügung.

Reelle, gewissenhafte Bedienung.

Anglo-American

T. A. Harrison

unterm Hotel National **Zürich I** 91 Bahnhofstrasse

Linoleum.

Empfehle den Herren Gasthof-Besitzern besonders unsere bekannte Qualität III (nicht V), schöne Dessins, solide Waare, zu folgenden sehr billigen Preisen:

45	Cm.	Fr. —.75
56	„	„ —.95
68	„	„ 1.25
91	„	„ 1.75
116	„	„ 2.45
138	„	„ 2.75
180	„	„ 2.95
230	„	„ 4.95
270	„	„ 5.95
318	„	„ 6.95
Waschtischvorlagen		„ 1.75

Verlangen Sie das Linoleum-Album, welches franko zugesandt wird. 2387 K5567B

Herrschaftliches Schlossgut

wird aus **Familienverhältnissen billigst verkauft.**

Das Gut liegt in der Nähe der Stadt München und das Schlösschen mitten im Gute in einem sehr schattigen Garten und wurde früher von einem Fürsten erbaut und bewohnt.

Grösse 137 Hectaren, davon 17 Hect. Wald, eigene ergiebige Jagd. — Karpfenteich, Forellenbach. — Grosser Obst- und Gemüsegarten. — Vieh- und Fohlenweide im Wald. — Bodenverhältnisse prima. — Die Milch wird täglich zweimal nach München geliefert und bezahlt allein Zins und Betrieb des Gutes. Aecker stehen in bestem Betriebe und gedeiht Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, alle Klee- und Grassorten u. s. w. — An Inventar ist momentan vorhanden: alle passenden, landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte, 70 Milchkühe, 6 Pferde und Fohlen, 6 Arbeitsochsen, Geflügel aller Art und könnten aber leicht doppelt so viele Tiere gehalten werden, wenn die Gebäulichkeiten dazu vorhanden wären.

Der Preis der Liegenschaft mit Inventar beträgt 240,000 M. — Das Inventar kann aber einem der Besitzer um 40,000 M. abgetreten werden, wenn ihm das Gut in Pacht gelassen wird. — Amtliche Schätzung 250,950 M. ohne Inventar.

Anfragen sind zu richten unter **M. V. 9096** an **Rudolf Mosse, München.** 2596 Mä6429

Maison fondée en 1798.

Vins fins de Neuchâtel

SAMUEL CHATENAY

Propriétaire à Neuchâtel 288

SEPT MÉDAILLES D'OR ET D'ARGENT

Expositions universelles, internationales et nationales.

Marque des hôtels de premier ordre.

Dépôt à Paris: **J. Huber,** 41 rue des Petits Champs.

Dépôt à Londres: **J. & R. McCracken,** 38 Queen Street City EC.

2528

EISSCHRÄNKE

BIER-BUFFETS, GLACE-MASCHINEN, CONSERVATOREN

Eidg. Patent 973, 2233, 4977 u. 15335
Neues, sehr praktisches, Zeit und Mühe sparendes System, in beliebiger Ausstattung mit od. ohne kompletem Zubehör empfiehlt garant. vorzügl. Konstruktion zu billigsten Preisen:

mit neuester Uebersetzung, alles Andere weit übertreffend.
J. Schneider vormals C. A. Bauer,
Aeltestes und grösstes Geschäft dieser Art in der Schweiz. ¤ Goldene Medaillen: Zürich 1894, Bern 1895, Genf 1896.

Das Neueste und Beste für Gefrorenes und Roheis.
Eiskastenfabrik, Zürich III.

Spécialité:
Porcelaine à l'épreuve du feu
pour la cuisson d'aliments
aux œufs, au gratin, à la casserole, etc.

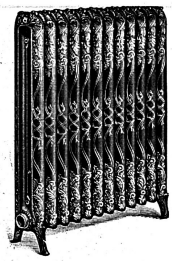
Beaucoup de premiers hôtels de différents pays louent la solidité de cette porcelaine, sa décoration artistique, ainsi que la longue durée de son vernis.

1618

Bauscher frères à Weiden (Bavière)
Fabrique spéciale de porcelaine décorée pour hôtels, pensions, restaurants, cafés, confiseries, etc.
Diplôme à toutes les expositions.

Seuls fournisseurs du **Norddeutscher Lloyd** pour ses 80 bateaux.

Dépôt et exposition d'échantillons chez
M. J. Hallensleben-Lotz,
Téléphone **Lucerne.** Téléphone



G. Helbling & Cie.,
Zürich I
Stadelhoferplatz 18.

Central-Heizungen
aller Systeme.
Lüftungs- und Trocken-Anlagen.

Der beste, billigste, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg zwischen
Schweiz, Italien und England
geht über **Brüssel-Strassburg-**

Ostende-Dover

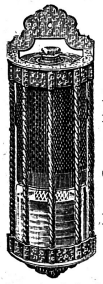
Einzige Route welche **drei Schnell-Dienste** täglich führt, welche einen **direkten Schnell-Dienst** mit durchgehenden Wagen **III. Kl.** führt, deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und welche unter **Staatsverwaltung** steht.

Von Basel in 19 Stunden nach London.
Direkte Billete für London werden von den grösseren Stationen der Schweiz und Italiens verausgabt.

Fahrpreise Basel-London:
Einfache Fahrt (15 Tage) . . I. Kl. Mk. 98.70. II. Kl. Mk. 74.70
Hin- und Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Mk. 150.60. II. Kl. Mk. 115.20

Seefahrt nur 3 Stunden.
Fahrplanbücher und Auskunft erteilt gratis die
Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postdampfer Kirschgartenstrasse 12, Basel.

Plus de maladies contagieuses par l'emploi
de



l'Ozonateur.

Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un parfum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.

Indispensable
dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades, Water-Closets, etc.

En usage dans tous les bons hôtels, établissements publics et maisons bourgeoises. 2505

Nombreuses références.

Agent général: **Jean Wäffler, 22 Boul^d Hélvétique, Genève.**

Centrifugen. **Spezialität in Bügelmaschinen** *Centrifugen.*
mit **Gas-** oder **Dampfheizung, elastischer Pression** und **automatischem Einlassapparat** für **Hand-** u. **Motorbetrieb.**
Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik **C. Seguin, Mülhausen i. E.**
Prospekt und Preisliste gratis und franko. 2372

Reingehaltene feine K 367 Z

aus bevorzugten Lagen

in ausgesuchten Qualitäten

in Gebinden und Flaschen

Hupfeld's Selbstspielendes Piano

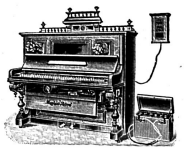
muss als das **Ideal** auf dem Gebiete der mechanischen Musikwerke bezeichnet werden. Die Wiedergabe aller Musikstücke ist auf demselben eine geradezu vollendet schöne und kann auf mechan. Wege sowohl durch Drehen einer Kurbel als auch durch Verwendung elektr. Kraft (mit Akkumulator oder Anschluss an elektr. Leitung) erfolgen. Ferner kann das Instrument wie jedes andere Piano auf den Tasten gespielt werden. **Vermittelst des Selbstspielenden Pianos ist es den Herren Wirten und Hoteliers ermöglicht, in jedem Momente eine ganz vorzügliche Tanz- und Unterhaltungsmusik zu bieten, ohne eines Spielers zu bedürfen.**

Auf Wunsch kann das Instrument auch mit Geldeinwurf geliefert werden.

Das geeignetste Musik-Instrument
für
Wirtschaften, Hotels, Vergnügungsetablissements etc.
ist unstreitbar

Hupfeld's Selbstspielendes Piano.

Gebrauchte Pianos werden an Zahlung genommen.



Gebrauchte Pianos werden an Zahlung genommen.

Spielbar vermittelst Electricität, Kurbeldrehung oder mit der Hand, wie ein gewöhnliches Piano.

Beschreibungen und Preislisten wolle man verlangen von den **Alleinvertretern**

GEBRÜDER HUG & Cie
Zürich — Basel — St. Gallen — Luzern — Winterthur.
2529 K 488 Z

Illustrierter Katalog gratis und franko.

Illustrierter Katalog gratis und franko.

Flaschen-Korkmaschinen,
„ -Entkork- „
„ -Verkapslungs- „
„ -Spül- „
Pumpen u. alle Kellerei-Artikel
Mineralwasser-Apparate
Acetylen- und Luftgas-Apparate
liefern in bester Konstruktion u. billigst
M. Hauser & Co.,
Zürich II. 2507

Empfehle mich den geehrten Hoteliers zur
Aushülfe.
F. Trümpi
Chef de cuisine
2401 **Glarus.**

MAISON FONDÉE EN 1829.

SWISS CHAMPAGNE

EXPOSITION GENÈVE MÉDAILLE NATIONALE 1896 D'OR

LOUIS MAULER & Cie
MOTIERS-TRAVERS
(Suisse). 1696

Une personne désirant se retirer des affaires remettrait un

Hôtel de montagne

de 170 lits avec bonne et nombreuse clientèle. 2547

S'adresser **E. Poncet**, régisseur, 9 rue du Stand, **Genève.** (H 4019 X)

Älteste u. grösste Wursterei Basels

J. J. GRAUWILER-AMANN, vormals FRITZ WEITNAUER
Versandt nach auswärts. Spezialität: *Telephon 1833.*
Feinste in- und ausländische Wurst-Waren.
457 sowie Prima Schinken zum Kochen und Rohessen. (K. 5595 B.)

Emil Martin

Ges. m. beschr. Haftg.
Duisburg a. Rh.

Spezialität:
Wäscherei-Anlagen

nach langjährig bewährtem System speziell für
Hotels, Kurhäuser, Pensionen.

Feinste Referenzen erster Häuser.
2068

Zum Ausleihen

für Hoteliers 2589
für die 3 Sommermonate: **Ein flotter Zweispänner (Landauer)** mit vertrauten Pferden und solidem Kutscher zu günstigen Bedingungen. Adresse zu erfragen bei der Exped. d. Blattes

---

Unübertrefflich

Prof. Wagner's Garten- u. Blumendünger
(Reine Pflanzen-Nährsalze. 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.)
In Blechdosen mit Patentverschluss
1 Ko. Fr. 1. 80 — 5 Ko. Fr. 6. —
General-Agentur für die Ostschweiz. einschliesslich die Kantone: Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin bei:
A. Rebmann in Winterthur.
General-Agentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone: Aargau, Basel, Bern u. Solothurn bei
Müller & Co. in Zofingen

Stark frequent. Landgasthaus

in bestem Renommée stehend, beliebter Ausflugsort in der **Nähe einer Hauptstadt der Nordschweiz, mit grossen Saalräumlichkeiten, geräumigen Stallungen, ausgedehnter Gartenrestauration, Wassereinrichtung, Kanalisation und elektrischem Licht** ist inclusive Inventar und Vorräten zu **mässigem Preise** und günstigen Zahlungsbedingungen wegen Krankheit des Besitzers (H 2726 Q)

sofort zu verkaufen.

Erforderliche Anzahlung *Fr. 50—30,000.* 2587
Auskunft erteilt der Bevollmächtigte:
Dr. Carl Haga, Bureau Freiestrasse 58, Basel. Telephon 2099.

Alter Unterwaldner-Reib-Käse,
Frische Zentrifugen-Tafel-Butter,
Frische Nidel-Koch-Butter
liefert gut und billig
Otto Amstad, Beckenried, Unterwalden.
(„Otto" ist für die Adresse notwendig.) 2483
Telegramm-Adresse: Otto, Beckenried. Post-Adresse: Otto Amstad, Beckenried, Unterwalden.

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel. Druck der Schweizer. Verlags-Druckerei, Basel.